



ABKUCKEN VERNISSAGE

Der Künstler benutzt das weite Feld der Kunst, indem er es ungehemmt ausbeutet, verändert und seine Version der Dinge erzählt.

Dadurch wird deutlich, dass immer wieder Neues aus der Auseinandersetzung mit dem Vergangenen entsteht, dass Kunst kein abgeschlossener Prozess, keine Mathematikaufgabe mit einer fertigen Lösung ist.

Denn als Folge einer künstlerischen Arbeit entstehen neue Arbeiten: Reaktionen, Reflexe innerhalb eines permanenten Dialogs.

Hubertus A.W.J. Lampenschief über Bernd Kücken

FREITAG, 8. MAI 2015 · 19.00 UHR
IN DER GALERIE DER
STADTBÜCHEREI ALSDORF

Begrüßung: Alfred Sonders, Bürgermeister der Stadt Alsdorf
Veronika Kropidlowski, Kunstverein

Einführung: Franz-Josef Kochs, Kunstverein

Gesang: Susanne Hille



Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Di/Fr 10:00 - 12:00 Uhr
und 15:00 - 18:00 Uhr
Mi 13:00 - 18:00 Uhr
Do 13:00 - 19:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr

